



**BÜRO DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG
TEMPELHOF - SCHÖNEBERG
- XVIII. Wahlperiode-**

An das
Bezirksamt Tempelhof - Schöneberg von Berlin
Herrn Bezirksbürgermeister
Ekkehard Band

über
Herrn Bezirksverordnetenvorsteher
Rainer Kotecki

Betr. Kleine Anfrage gemäß § 39 GO BVV, lfd. Nr.: **231**
des Bezirksverordneten Harald Gindra, DIE LINKE

wegen **Begleitdienst für Behinderte**

Sehr geehrter Herr Band,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ich frage das Bezirksamt:

1. Welchen Stellenwert räumt das Bezirksamt dem Begleitdienst für Behinderte ein?
2. Handelt es sich bei der Arbeit der BIQ GmbH um ein Zusatzangebot oder eine Pflichtaufgabe nach SGB XII?
3. Welche Rolle spielt die Kontinuität in der Beziehung zwischen Helfern und den Inanspruchnehmern der Leistung?
4. Über welche Erkenntnisse verfügt das Bezirksamt in Bezug auf die Begründung des JobCenter Tempelhof-Schöneberg gegenüber dem Träger, es seien „nicht genügend geeignete Kunden des JobCenters“ vorhanden, um entsprechende MAE bzw. ABM-Stellen zu besetzen?

Berlin, 05. Mai 2008

Harald Gindra, DIE LINKE